

gab sich wieder an Ort und Stelle, um den entstandenen Brand zu löschen, dazu aber war es schon zu spät; die Bretterbude brannte nieder, und es wurden dabei Roggkorn, Lumpen, Knochen, Säcke, Schuppen etc. vernichtet, welche einen Wert von angeblich 250 M darstellten. Die Strafkammer verurteilte gestern Siller wegen vorsätzlicher Brandstiftung zu einer Woche Gefängnis. Der Anabe, welcher im übrigen einen guten Ruf hat, wird aller Voraussicht nach die Strafe nicht zu verbüßen haben, sondern zur bedingten Begnadigung empfohlen.

Kloster Eberbach, 1. Juni. Die gestrige Weinversteigerung der kgl. preussischen Domäne ergab einen Gesamterlös von rund 824 000 M. Den höchsten Preis erzielte ein Viertelstück Sattenheimer Engelmannsberg (Trockenbeerenauslese) 304 Liter 27 050 M., also pro Liter ungefähr 90 M. Die 1915er Steinberger Weine erzielten pro Halbstück 9020 bis 18 450 M., durchschnittlich 13 bis 15 000 M.

Limburg, 2. Juni. Einen regelrechten Unterstand hat sich der zurzeit fahnenflüchtige Müllerstuecht Bäß von hier im Eschhofer Waldchen gebaut. Von da aus machte er die Umgegend unsicher. In Linter stahl er acht Kaninchen und ließ das Fleisch durch seine in der Brückenvorstadt wohnende Frau morgens in aller Frühe abholen. Einem Polizisten fiel die schwerbepackte Frau auf; er ging ihr nach und brachte auf diesem Wege die Geschichte an den Tag. Bäß gelang es jedoch, rechtzeitig zu verdüsten. In dem „Unterstand“ fand man Spaten, Hacke, Beil und anderes Gerät, sowie das Seitengewehr des Ausreißers.

Bad Nauheim, 1. Juni. Zwei junge Leute, darunter der Geschäftsführer einer großen Kolonialwarenhandlung, wurden zur Anzeige gebracht, weil sie Kaffee unter der Hand, das Pfund mit 16—18 M verkauften. Auch die Käufer des Kaffees werden wegen Überschreitung des Höchstpreises zur Verantwortung gezogen werden.

— Von einem großen Brandunglück wurde am Mittwoch nachmittag das Dorf Aliech bei Schönhausen an der Elbe betroffen, in dem 47 Gebäude, landwirtschaftliche Geräte, viel Vieh und Futtermittel verbrannten. Auch zwei Menschenleben sind dabei umgekommen. Durch einen Giebeleinsturz wurden ein Schmiedemeister und ein Mollereigehilfe verschüttet; sie verbrannten, ehe Hilfe gebracht werden konnte. Zwei junge Männer erlitten schwere Brandwunden, sodaß an ihrem Aufkommen gezweifelt wird. Die Entstehungsursache ist unbekannt.

Künstliche Zähne in Kautschuk und Gold.
Kronen und Stützähne. Zahnreinigen.
Zahnoperationen. Plomben in Gold, Silber usw.
Carl Mallebré, Königstein. Fernruf 129.
Behandlung von Mitgliedern aller Krankenkassen.

Der deutsche Tagesbericht. Ein Erfolg bei Soissons. Große Beute im Mai.

Großes Hauptquartier, 2. Juni. (W. B.) Amtlich.

Westlicher Kriegsschauplatz.

Heeresgruppe Kronprinz Rupprecht
Wie an den Vortagen war die Kampfstärke der Artillerie im Walschaete-Bogen gesteigert.
An der Arras-Front war das Feuer, besonders bei Lens und auf dem Nordufer der Scarpe, stark.
Bei Erkundungsgesichten brachten unsere Stoßtruppen eine Anzahl Gefangener ein, darunter auch Portugiesen.

Heeresgruppe Deutscher Kronprinz.
Bei Allimant, nordöstlich von Lens, führten ein hannoversches und ein westfälisches Regiment, wirksam unterstützt durch Teile einer bewährten Sturmtruppe, Artillerie, Minenwerfer und Flieger einen Angriff mit vollem Erfolg durch. Im überraschenden Ansturm wurde die französische Stellung in etwa 1000 Meter Ausdehnung genommen und gegen wiederholte Gegenangriffe gehalten. Drei Offiziere, 178 Mann sind gefangen und zahlreiche Maschinengewehre und Minenwerfer erbeutet worden.

Längs der Aisne und in der Champagne auf beiden Suippes-Ufern und östlich der Maas war die Feuerstärke zeitweilig rege.

Heeresgruppe Herzog Albrecht.
Nichts Neues.

Im Mai sind im Westen 237 Offiziere, darunter ein General und 12500 Mann an Gefangenen, drei Geschütze, 211 Maschinen-, 437 Schnellladegewehre und 18 Minenwerfer als Beute von unseren Truppen eingebracht worden.

Ostlichen Kriegsschauplatz

hat sich die Lage nicht verändert.

Mazedonische Front.

Auf dem westlichen Wardar-Ufer waren bulgarische Bataillone den Feind aus einer Vorpostenstellung bei Kieakmah und wehrten mehrere Gegenstöße ab.
Der Erste Generalquartiermeister: Ludendorff.

Weitere 21000 Tonnen.

Berlin, 1. Juni. (W. B. Amtlich.) Neue U-Boot-Erfolge in der Nordsee und im Atlantischen Ozean 21 000 Bruttoregistertonnen.

Unter den versenkten Schiffen befanden sich u. a. zwei englische Dampfer, die beide unter starker Sicherung fuhrten und von denen der eine eine Ladung für Rußland an Bord hatte.

Der Chef des Admiralsstabes der Marine.

Die ungarische Krise.

Wien, 1. Juni. (W. B.) Zur Fortsetzung der informativen Besprechungen empfing der Kaiser das Magyarschaftsmitglied und ehemaligen Präsidenten des ungarischen Abgeordnetenhauses v. Berzeviczy in Audienz.

Ungarischen Blättern zufolge siehe eine Vermutung: Welerle bzw. Welerle-Andrassy im Vordergrund. Inzwischen sei eine Entscheidung des Kaisers vor Beendigung der informativen Besprechungen nicht zu erwarten. Die im Verlauf befindlichen Ministerlisten seien vorläufig bloße Vermutungen.

Rußland.

Unruhen in Kronstadt.

Haag, 2. Juni. (Priv. Tel. d. Frkf. Ztg.) Reuter meldet aus Petersburg: Das Komitee der Soldaten und Arbeiter in Kronstadt bemächtigte sich der Festung und weigerte sich, die vorläufige Regierung anzuerkennen, und entließ die Vertreter der Regierung ihres Amtes.

Berlin, 1. Juni. (W. B.) Nach einwandfreier Meldung haben die Desertionen der französischen Soldaten an der spanischen Grenze einen derartigen Umfang angenommen, daß sich die französische Heeresleitung zu den strengsten Grenzschutzmaßnahmen gezwungen sah.

Kirchliche Anzeigen für Königstein.

Katholischer Gottesdienst.

1. Sonntag nach Pfingsten.
Fest der allerbheligsten Dreifaltigkeit.
Vormittag 7 Uhr Krähmesse, 9¹/₂ Uhr Hochamt mit Predigt.
Nachmittags 2 Uhr Segens-Andacht.

Kirchl. Nachrichten aus der evang. Gemeinde Königstein
Sonntag Trinitatis (3. Juni):
Vormittags 10 Uhr Predigtgottesdienst, 11¹/₂ Uhr Christuslehre.
Nachmittags 5¹/₂ Uhr Kriegsbekunde.

Kirchliche Nachrichten.
Sonntag Vormittag 11—12 Uhr Bäckerei.
Sonntag: Zusammenkunft des Jünglingsvereins im Gemeindehause.
Donnerstag: Ausflug des Jünglingsvereins nach Adlern. Abmarsch 7³⁰ Uhr früh am Delmühlweg.

Hohenzollern-Theater Frankfurt am Main

Hohenzollernstrasse 3-7 Fernruf Hansa 8604

Ab heute: das gewaltigste und wahrheitsgetreueste Dokument aus dem Weltkrieg. Bilder, deren jedes einzelne eine Schiffstragödie aus dem wogenden Atlantik berichtet

Graf Dohna und seine „Möwe“

Die zweite ruhmreiche Kaperfahrt der „Möwe“ ist inmitten der größten Gefahren und der härtesten Arbeit aufgenommen und in glänzenden Bildern festgehalten.

Aufgenommen vom ersten Offizier S. M. S. „Möwe“ Kapitänleutnant Wolf.

Die Liebe der Hetty Raimond

Schauspiel in 4 Akten mit Mia May in der Hauptrolle.

Spielzeit für Kinder: (nur Graf Dohna und S. „Möwe“) nachmittags von 4—5 und 6—7 Uhr.

In den Geschäften von L. Härtter und J. Wisbach ist noch Marmelade gegen Lebensmittelbezugscheine Nr. 6 bis zum 4. Juni, abends 6 Uhr, abzugeben.

Nach der angegebenen Zeit haben die Karten Nr. 6 keine Gültigkeit mehr.

Königstein im Taunus, den 2. Juni 1917.
Der Magistrat: Jacobs.

Die Hühnerhalter werden aufgefordert ihren Hühnerbestand nächsten Montag Vormittag von 8—12 Uhr im Rathaus, Zimmer 4, anzumelden.

Königstein im Taunus, den 2. Juni 1917.
Der Magistrat: Jacobs.

Wir haben einen kleinen Posten Herbstrüben-, Mai- und Spinat-Samen abzugeben. Bestellungen werden Montag, den 4. d. Mts., vormittags von 8—10 Uhr, Rathaus, Zimmer 3, entgegen genommen.

Königstein im Taunus, den 2. Juni 1917.
Der Magistrat: Jacobs.

Todes-† Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß mein lieber Gatte, unser treusorgender Vater, Bruder, Schwiegersohn, Schwager und Onkel

Herr Julius Beppler

heute nach längerem, schweren Leiden im 39. Lebensjahre in dem Herrn verschieden ist.

Um stilles Beileid bitten

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:

I. d. N.: Frau Kath. Beppler und Kinder.

Königstein, den 2. Juni 1917.

Die Beerdigung findet statt Montag, den 4. Juni, nachmittags 4 Uhr, vom Kath. Vereinshause aus.

Verloren:

1 gold. Damenuhrenarmband mit Lederriemen. 10 Mark Belohnung;

1 rote Kinder-Korallenkette. Näheres Rathaus, Zimmer 3. Die Polizeiverwaltung.

Eine gold. Damenuhr (Armband) gefunden. Abzugeben Bürgermeisterei Falkenstein.

Grasmähmaschine zu leihen oder zu kaufen gesucht. Georg Stamm, Königstein.

◆ **Gesucht** ◆
ein Stück gute Wiese (etwa 1/2 Morgen), Nähe Wogatal, Delmühlweg. Angeb. unter E. V. an den Verlag dieser Zeitung.

Der Schreiber des Briefes, abgekempelt 29. Mai 12—1 Nhm., in Sachen M. wird höflichst um Angabe seiner Beweise an die ihm bekannte hiesige Adresse ersucht.

Wer verkauft sein Haus ohne oder mit Geschäft, Warenbranche, Gasthof, Bäckerei, auch ländl. Besitztum? Platz gleich. Direkte Zuschriften an Gg. Geisenhof, postlagernd Frankfurt a. Main.

Das Heugras von einer etwa 1 Morgen großen Wiese, in dem Distrikt Rombach gelegen, ist sofort zu verkaufen. Zu erfragen in der Geschäftsstelle.

Krankenhaus-Fürsorgeverein Königstein i. T.

Dienstag, 5. d. M., abends 8¹/₂ Uhr.

Generalversammlung

im Hotel Procahny.

Tagesordnung:

1. Jahresbericht,
2. Rechnungsablage,
3. Neuwahl des Vorstandes.

Um zahlreichen Besuch bittet
Der Vorstand.

GROSSE SCHWEINE

sind, der vorgerückten Zeit wegen und schlechter Futterverhältnisse, zu besten und billigsten, bringe heute am nächsten **Mittwoch**, den 6. Juni, einen größeren Posten erstklassiger, dolchsteiner Einlegeschweine im Gewicht von 50—60 Pfd. zum Verkauf. Keine Markt-Tiere, daher reelle Bedienung, billige Preise.

Emil Usinger, Schweinehändler, Hornau i. T.

Tüchtig. Mädchen

für Küche und Handarbeit u. sonntags zum Bedienen gesucht.

Kaffee Nowald, Königstein Hauptstraße.

2 Milchziegen

zu verkaufen
Beilstraße Ruppertsheim

1 frischmelkende Kuh mit Kalb

zu verkaufen bei Johann Beck, Schloßborn.

Freie Wohnung

mit Küche in einer Grandpension Villa findet **EHEPAAR** mit **alleinstehende Frau** mit **einem Kinde** gegen leichte Arbeit im Garten und Beförderung der Heizung im Winter. Zu erfragen in der Geschäftsstelle.